VORTEILE DES DUALEN STUDIUMS

INTERPROFESSIONELLE GESUNDHEITSVERSORGUNG

IN 3 SEMESTERN ZUM BACHELORABSCHLUSS

Durch die Anrechnung von Leistungen aus der beruflichen Ausbildung startet das Studium für Ergo- und Physiotherapeut*innen, Logopäd*innen sowie Pflegefachpersonen im 4. Semester und kann so bereits nach 18 Monaten abgeschlossen werden.

PRAXISNAHES INTENSIVSTUDIUM

Der Wechsel von Theorie- und Praxistagen gestaltet die Studienzeit abwechslungsreich und intensiv. Akademische und praktische Ausbildung und interprofessionelle Teamarbeit werden zudem in Projektwochen und mit neuen Lernformaten vertieft. Schon während des dualen Studiums werden Sie auf reale Fragestellungen aus dem Berufsalltag, die sich durch interprofessionelle Zusammenarbeit ergeben, vorbereitet. Lerninhalte aus den Vorlesungen werden direkt in den Arbeitsalltag übertragen.

ZUKUNFTSORIENTIERT

Das Studium bereitet alle vier Berufsgruppen optimal auf die weitere Akademisierung des Gesundheitswesens vor. Am Ende steht ein **Bachelor of Science (210 ECTS).**

FINANZIELLE UNABHÄNGIGKEIT

Die Studierenden der DHBW sind vom ersten Studientag an finanziell unabhängig. Als Angestellte beim Dualen Partner erhalten sie für die gesamte Studiendauer eine monatliche Vergütung. Diese wird vom Dualen Partner festgelegt. Gleiches gilt für den Erholungsurlaub.

KLEINE KURSGRUPPEN

In einer Kursgruppe studieren selten mehr als 30 Kommiliton*innen. Damit ist eine intensive Betreuung gewährleistet.

DOZENT*INNEN MIT KNOW-HOW

Neben den Professor*innen der DHBW vermitteln qualifizierte Expert*innen beispielsweise aus Reha-Kliniken, Krankenhäusern und Therapiezentren Inhalte aus ihrem Spezialgebiet. Gerne beantworten wir Ihre Fragen zum Studiengang Interprofessionelle Gesundheitsversorgung:

STUDIENGANGSLEITUNG

Prof. Dr. rer. nat. Sujata Maya Huestegge sujata.huestegge@dhbw-heidenheim.de Mobil +49 . 162 . 10 28 143 Telefon +49 . 73 21 . 27 22 - 465

SEKRETARIAT

sekretariat-gig@dhbw-heidenheim.de Telefon +49 . 73 21 . 27 22 - 462

STUDIENBERATUNG

studienberatung@dhbw-heidenheim.de Telefon +49 . 73 21. 27 22 - 138

DUALE HOCHSCHULE BADEN-WÜRTTEMBERG (DHBW)

Die DHBW ist das duale Original: die erste duale, praxisintegrierende Hochschule in Deutschland. Gegründet am 1. März 2009 basiert sie auf dem seit vielen Jahrzehnten erfolgreichen dualen Studienkonzept der baden-württembergischen Berufsakademie.

Mit derzeit mehr als 35.000 Studierenden, rund 9.000 kooperierenden Unternehmen und sozialen Einrichtungen sowie über 200.000 Alumni ist die DHBW die größte Hochschule des Landes.

Die Duale Hochschule Baden-Württemberg bietet ein breites Spektrum an national und international akkreditierten dualen Bachelorstudiengängen in den Bereichen Gesundheit, Sozialwesen, Technik und Wirtschaft und ist zwölfmal in Baden-Württemberg vertreten. Darüber hinaus zählen auch berufsintegrierende und berufsbegleitende Masterstudiengänge zum Angebot der Hochschule.

Duale Hochschule Baden-Württemberg Heidenheim Marienstraße 20 89518 Heidenheim

www.heidenheim.dhbw.de

Zertifikat seit 2012 audit familiengerechte hochschule

Besuchen Sie auch unsere Social Media-Kanäle!















DHBW HEIDENHEIM STUDIENBEREICH GESUNDHEIT



Interprofessionelle Gesundheitsversorgung

für Physiotherapeut*innen, Ergotherapeut*innen, Logopäd*innen und Pflegefachpersonen









BACHELOR FÜR DIE ZUKUNFT INTERPROFESSIONELLE GESUNDHEITSVERSORGUNG

Jobs im Gesundheitswesen erfordern immer häufiger einen akademischen Bachelorabschluss. Der Studiengang Interprofessionelle Gesundheitsversorgung bereitet Studierende auf aktuelle Herausforderungen im Gesundheitswesen vor. Sie investieren daher vorausschauend in Ihre berufliche Zukunft.

Studiengang für examinierte Heilberufe:

- Pflegefachpersonen
- Physiotherapeut*innen
- Ergotherapeut*innen
- Logopäd*innen

Damit Sie nach Ihrer Ausbildung komplexe Therapie- und Pflegesituationen professionell im Team behandeln können, sind interprofessionelle Skills gefordert. Das Studium führt die genannten Berufsgruppen direkt zusammen und stärkt gemeinsam ein evidenzbasiertes, lösungsorientiertes Denken und Handeln.

Im Mittelpunkt des Studiums steht die Zusammenarbeit der unterschiedlichen Berufsgruppen. Es werden Methoden und Werkzeuge für den direkten Patient*innenkontakt vermittelt. Das Studium vermittelt auch, wie Chancengleichheit und qualitativ hohe Versorgung in Therapie und Pflege in einem komplexen Gesundheitssystem funktionieren.

Neben wissenschaftlichem Arbeiten, evidenzbasiertem Handeln und Clinical Reasoning lernen Sie an der DHBW Heidenheim im interprofessionellen Setting auch die Grundlagen der BWL, Organisations- und Projektentwicklung, Teamentwicklung und viele weitere Schlüsselqualifikationen für eine erfolgreiche berufsübergreifende Zusammenarbeit.

BERUFLICHE PERSPEKTIVEN GEMEINSAM FÜR EIN ZIEL

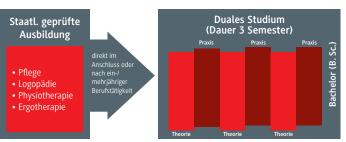
Unsere Absolvent*innen sind nach dem Studium optimal auf die vielfältigen Aufgaben der interprofessionellen Gesundheitsversorgung in den jeweiligen Einrichtungen (ambulante/ stationäre Versorgung, Frühförderzentren, Rehazentren, Pflegedienste, Therapiepraxen u. v. m.) vorbereitet.

Sie qualifizieren sich für verantwortliche Funktionen in ihrem Berufsfeld. Im Anschluss stehen ihnen zur akademischen Weiterqualifizierung neben fachspezifischen Master-Studiengängen im In- und Ausland auch der Master "Advanced Practice in Healthcare" an der DHBW offen.

Vorbereitung auf folgende berufliche Aufgaben:

- Interprofessionelle Kooperation bei komplexer Versorgungssituation
- Projektentwicklung und Forschungsassistenz
- Teamleitung und Schnittstellenmanagement
- Patient Education und Gesundheitsförderung
- Entwicklung von Präventionsangeboten und Gesundheitsförderung
- Praxismanagement- und Stationsleitungsaufgaben
- Begleitung von Organisationsentwicklung
- Qualitäts- und Risikomanagement
- · weitere akademische Laufbahn im In- und Ausland

Durch eine interprofessionelle und patientenzentrierte Versorgung werden nicht nur Ressourcen effizienter genutzt, sondern so auch die Patient*innen mit ihren Angehörigen besser versorgt und die Zufriedenheit der Mitarbeiter*innen erhöht.



START INS STUDIUM FÜR THERAPIE- UND PFLEGEBERUFE

Voraussetzungen:

- abgeschlossene Berufsausbildung im Bereich Gesundheits-, Kranken- und Altenpflege, Logopädie, Physio- oder Ergotherapie
- Hochschulzugangsberechtigung
- Studienvertrag mit einem Dualen Partner
 Tipp: Reservieren Sie sich schon während der Ausbildung einen Studienplatz bei uns

Beginn & Dauer des Studiums:

- · Start am 1. Oktober
- Regelstudienzeit 6 Semester durch Anrechnung von Ausbildungsinhalten verkürzt auf 3 Semester

Studienmodus & Vergütung:

- Vollzeit im Wechsel zwischen Theorie und Praxis
- Lernorte: DHBW Heidenheim und Ulm-Wiblingen sowie beim dualen Partnerunternehmen
- Vergütung entsprechend dem individuell vereinbarten Studienvertrag, i. d. R. 50 Prozent eines Regelvertrags der jeweiligen Profession

Bewerbung & Immatrikulation:

- Bewerbung beim dualen Partnerunternehmen
- Immatrikulation an der DHBW Heidenheim bis 15. September und nach Absprache

Kosten:

• übliche Verwaltungs-, Studienwerks- und Solidarbeiträge für das Erststudium